

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Dienstag, dem 04.09.2018

im Neues Rathaus, 2. OG Südflügel, Zimmer 2.5/2.6

Beginn: 18:30 Uhr	Ende: 20:45 Uhr
--------------------------	------------------------

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

	Herr Gerd Kühl
--	----------------

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Volker Andresen
	Frau Franka Dannheiser
	Herr Wolf Rüdiger Fehrs
	Herr Jonny Griese
	Frau Esther Hartmann
	Herr Jürgen Joost
	Frau Sabine Krebs
	Herr Mark Michael Proch
	Herr Sven Radestock
	Herr Reinhard Ruge
	Herr Hans Heinrich Voigt
	Herr Axel Westphal-Garken

Außerdem anwesend

Stadtpräsidentin	Frau Anna-Katharina Schättiger
------------------	--------------------------------

Von der Verwaltung

Oberbürgermeister	Herr Dr. Olaf Taurus
Erster Stadtrat	Herr Carsten Hillgruber
Stadtrat	Herr Oliver Dörflinger
Stadtbaurat	Herr Thorsten Kubiak
FD - 61 bis zu TOP 32.5	Frau Rautenstrauch
FD – 61	Frau Ute Spieler
FD – 63	Frau Ute Obel
Personalratsvorsitzende	Frau Sabine Heidebrecht-Rüge
Protokollführerin	Frau Heike Allmann

Entschuldigt:

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Martin Kriese
--	--------------------

Bis zu 2 Vertreter der Presse

Bis zu 2 ZuhörerInnen

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 04.09.2018
4.	Information über die am 28.08.2018 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
5.	Antrag des Ratsherrn Joost, LKR betr. Information der Ratsmitglieder bezügl. SWN und anderer Beteiligungen Vorlage: 0008/2018/An
6.	Antrag des Ratsherrn Joost, LKR betr. Neufassung des SWN-Wirtschaftsplans Vorlage: 0009/2018/An
7.	Städtepartnerschaften hier: Änderung des Besuchsrythmusses mit der Partnerstadt Gravesham aus Großbritannien Vorlage: 0096/2018/DS
8.	Wahl der Vertrauensleute in der Verwaltungsgerichtsbarkeit Vorlage: 0177/2018/DS
9.	Stellenmehrbedarf im Bereich Schulsupport im Fachdienst EDV-Dienste zur Vorbereitung und Umsetzung der Medienentwicklungsplanung der Schulen in der Stadt Neumünster Vorlage: 0167/2018/DS
10.	Förderung des Sports in Neumünster hier: Vertrag über die Sportförderung für die Jahre 2019-2022 Vorlage: 0118/2018/DS
11.	Umsetzung Handlungskonzept Armut; hier: Das Programm „KulturTeil“ wird verstetigt und ausgeweitet, (Maßnahme T 4) Vorlage: 0136/2018/DS
12.	Förderung der Stadtbücherei durch den Büchereiverein Schl.-Holstein e. V.; hier: Stellenplanangelegenheit Vorlage: 0141/2018/DS
13.	Hauptamtliche Leitung des Begegnungszentrums Faldera/Weiterführung und Begleitung von ehrenamtlichen Projekten für Ältere im Stadtteil Faldera Vorlage: 0005/2018/DS
14.	Bedarf an Plätzen für Kinder zwischen 3 Jahren und dem Schuleintritt in Kindertagesstätten Schaffung einer zusätzlichen Elementargruppe in der Anscharkita Träger Diakonisches Werk Altholstein GmbH Vorlage: 0159/2018/DS

15.	Umsetzung Handlungskonzept Armut; hier: Kostenlose Abgabe empfängnisverhütender Mittel (Maßnahme T 6) Vorlage: 0142/2018/DS
16.	Stellenbedarf für den Bereich Umsatzsteuer im Fachdienst Haushalt und Finanzen -20- Vorlage: 0145/2018/DS
17.	Städtische Beteiligungen: Neustrukturierung der Bio-Abfall-Verwertungsgesellschaft mbH hier: Veräußerung eines Geschäftsanteils und Änderung des Gesellschaftsvertrages Vorlage: 0057/2018/DS
18.	Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2018 nach § 95 d GO - Weitere Nutzung der Räumlichkeiten Parkstraße 22 - Vorlage: 0144/2018/DS
19.	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2018 (Umbau und Erweiterung Kindertagesstätte Wittorf) Vorlage: 0169/2018/DS
20.	Sammlung der Leichtstoffverpackungen (Grüner Punkt-Abfall) Vorlage: 0138/2018/DS
21.	Konzept zur Klärschlammverwertung ab 2020 Vorlage: 0140/2018/DS
22.	Betriebsabrechnung der Abfallentsorgung 2017 Vorlage: 0147/2018/DS
23.	Betriebsabrechnung der Schmutzwasserbeseitigung 2017 Vorlage: 0149/2018/DS
24.	Betriebsabrechnung der Niederschlagswasserbeseitigung 2017 Vorlage: 0150/2018/DS
25.	Betriebsabrechnung der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2017 Vorlage: 0151/2018/DS
26.	Erweiterung und Umbau der Kita Wittorf Vorlage: 0156/2018/DS
27.	Erweiterung der Kita Gadeland Vorlage: 0157/2018/DS
28.	Werkhalle Messtorffweg - Erhaltung der Werkhalle als Magazin und Theater - Durchführung von Unterhaltungsmaßnahmen

	- Einleitung der Planung des Vorzonenbereiches Vorlage: 0143/2018/DS
29.	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umgestaltung des Großfleckens (vom Rathaus bis zum Gänsemarkt): Beschluss der vorliegenden Planung - Baubeschluss - Ausführungsplanung Vorlage: 0162/2018/DS
30.	Berichtswesen
30.1.	Personalbericht 2017 Vorlage: 0040/2018/MV
31.	Dringliche Vorlagen
31.1.	Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ Vorlage: 0180/2018/DS
32.	Mitteilungen
32.1.	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2018 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung Vorlage: 0045/2018/MV
32.2.	Leistung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2018 Vorlage: 0046/2018/MV
32.3.	Ausbau der Zusammenarbeit in der Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion Hamburg (MRH) - GEFEK II - Vorstellung der Aktualisierung 2018 Vorlage: 0017/2018/MV
32.4.	Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie - 3. Stufe der Lärmkartierung 2017 / 2018 in Neumünster Vorlage: 0029/2018/MV
32.5.	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK): Stadtentwicklungsbericht 2018 Vorlage: 0034/2018/MV
33.	Sonstige Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende - Gerd Kühl - eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Beschluss:

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung 7 Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei den **TOPs 34., 35., 36. und 37.** geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Bei **TOP 38.** geht es um eine Grundstücksangelegenheit.

Bei den **TOPs 39. und 40.** geht es um Vorlagen, denen personenbezogenen Daten zu entnehmen sind, bzw. Daten, die Rückschlüsse auf einzelne Personen ermöglichen.

Es wird einstimmig beschlossen, die **Tagesordnungspunkte 34. bis 40.** unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten. Der **TOP 41.** ist für Mitteilungen vorgesehen.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 04.09.2018
-----	--

Beschluss:

Versandt bzw. verteilt wurden:

Dringlichkeitsvorlage: DS 0180/2018

- Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“

Zu TOP 28. DS 143/2018

- Neufassung

Zu TOP 36. MV 0036/2018

- Anlage Statusbericht

Zu TOP 39. DS 0117/2018

- Organigramm

Zu TOP 40. DS 0111/2018

- Organigramm

Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:

Zu TOP 28. DS 0143/2018

- Planungs- und Umweltausschuss am 29.08.2018

Zu TOP 29. DS 0162/2018

- Planungs- und Umweltausschuss am 29.08.2018

Zu Top 39. DS 0117/2018

- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss am 29.08.2018

- Planungs- und Umweltausschuss am 29.08.2018

Zu Top 40. DS 0111/2018

- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss am 29.08.2018

- Planungs- und Umweltausschuss am 29.08.2018

Es liegt **eine Dringlichkeitsvorlage zum Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ vor (DS 0180/2018).**

Die Dringlichkeit ist in der Vorlage begründet.

Der Ausschussvorsitzende bittet um Abstimmung zur Bestätigung der Dringlichkeit der Vorlage, wobei die Tagesordnung dann um einen entsprechenden **TOP 31.1.** ergänzt wird.

Sodann wird die Dringlichkeit mit einer Enthaltung ansonsten einstimmig bestätigt.

Der Bitte von Frau Rautenstrauch, **TOP 32.5** vorzuziehen, stimmt der Hauptausschuss zu. **TOP. 32.5** soll im Anschluss an TOP 6. behandelt werden.

Der **ergänzten Tagesordnung** wird sodann einstimmig zugestimmt, wobei **TOP. 32.5** nach TOP 6. und die **TOPs 34. bis 41.** unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden sollen.

4 .	Information über die am 28.08.2018 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Die Niederschrift zur Hauptausschusssitzung am 28.08.2018 liegt noch nicht vor. Ungeachtet dessen ist festzustellen, dass der Hauptausschuss in seiner Sitzung am 28.08.2018 keine Beschlüsse zu fassen hatte.

5 .	Antrag des Ratsherrn Joost, LKR betr. Information der Ratsmitglieder bezügl. SWN und anderer Beteiligungen Vorlage: 0008/2018/An
-----	---

Beschluss:

Der Antrag wurde gem. Beschluss der Ratsversammlung vom 03.07.2018 an den Hauptausschuss überwiesen.

Ratsherr Joost bringt den Antrag ein und führt aus, s. E. sei es die Pflicht eines Ratsmitgliedes, die abgefragten Informationen einzufordern. Er ergänzt, dass seiner Meinung nach die Information der Ratsmitglieder in der Sitzung des Hauptausschusses am 28.08.2018 nicht vollumfänglich erfolgt ist. Ratsherr Kühl erwidert, den gewählten Gremien der Gesellschaften obliege die Überwachungsfunktion, hier bestünden weitreichende Informationsbefugnisse. Eine Auskunftspflicht an einzelne Ratsmitglieder bestünde s. E. nicht.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bittet er um Abstimmung über den Antrag.

Der Antrag wird mit einer Enthaltung ansonsten einstimmig abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:	Ablehnung Ja-Stimmen: / Nein-Stimmen: 9 Enthaltungen: 1
Endgültig entsch. Stelle:	Hauptausschuss

6 .	Antrag des Ratsherrn Joost, LKR betr. Neufassung des SWN-Wirtschaftsplans Vorlage: 0009/2018/An
-----	--

Beschluss:

Der Antrag wurde gem. Beschluss der Ratsversammlung vom 03.07.2018 an den Hauptausschuss überwiesen.

Ratsherr Joost bringt den Antrag ein und stellt unter Hinweis auf TOP 5. fest, die Begründung sei evident.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bittet der Ausschussvorsitzende um Abstimmung über den Antrag.

Der Antrag wird mit einer Enthaltung ansonsten einstimmig abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:	Ablehnung Ja-Stimmen: / Nein-Stimmen: 9 Enthaltungen: 1
Endgültig entsch. Stelle:	Hauptausschuss

7 .	Städtepartnerschaften hier: Änderung des Besuchsrythmusses mit der Partnerstadt Gravesham aus Großbritannien Vorlage: 0096/2018/DS
-----	---

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Hauptausschuss

8 .	Wahl der Vertrauensleute in der Verwaltungsgerichtsbarkeit Vorlage: 0177/2018/DS
-----	---

Seitens der CDU – Ratsfraktion werden Herr Hans Werner Pundt und Herr Hans-Jürgen Gorba vorgeschlagen. Ratsherr Andresen teilt mit, seitens der SPD – Ratsfraktion läge derzeit kein Vorschlag vor.

Weitere Vorschläge liegen nicht vor.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

9 .	Stellenmehrbedarf im Bereich Schulsupport im Fachdienst EDV-Dienste zur Vorbereitung und Umsetzung der Medienentwicklungsplanung der Schulen in der Stadt Neumünster Vorlage: 0167/2018/DS
-----	---

Beschluss:

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss der Vorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

10 .	Förderung des Sports in Neumünster hier: Vertrag über die Sportförderung für die Jahre 2019-2022 Vorlage: 0118/2018/DS
------	---

Beschluss:

Auf Nachfrage von Ratsherrn Ruge nach dem Beschluss des zuständigen Fachausschusses weist der Ausschussvorsitzende darauf hin, dass einige vorläufige Auszüge als Tischvorlage vorliegen. Er regt an, die Vorabauszüge aus den Fachausschüssen zukünftig rechtzeitig vor der Hauptausschusssitzung per E-Mail an die Ausschussmitglieder zu versenden.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber erläutert, durch die Umstellung im Sitzungszyklus hätten die Fachausschüsse erst wenige Tage vor dem Hauptausschuss getagt, eine frühere Versendung der Auszüge sei daher nicht möglich gewesen.
Es besteht Einigung darüber, dass hierzu weiterer Abstimmungsbedarf notwendig ist.

Ratsherr Kühl bittet die Verwaltung um Berichterstattung zur Umsetzung der aufgeführten Maßnahmen der Sportförderung unter Prüfung der jeweiligen Verwendungsnachweise durch den Fachdienst Rechnungsprüfung.

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss der Vorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

11 .	Umsetzung Handlungskonzept Armut; hier: Das Programm „KulturTeil“ wird verstetigt und ausgeweitet, (Maßnahme T 4) Vorlage: 0136/2018/DS
------	--

Beschluss:

Ratsherr Kühl stellt fest, das Programm „KulturTeil“ sei ein unterstützenswertes Förderprogramm.

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss sodann der Vorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

12 .	Förderung der Stadtbücherei durch den Büchereiverein Schl.-Holstein e. V.; hier: Stellenplanangelegenheit Vorlage: 0141/2018/DS
------	--

Beschluss:

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss der Vorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

13 .	Hauptamtliche Leitung des Begegnungszentrums Faldera/Weiterführung und Begleitung von ehrenamtlichen Projekten für Ältere im Stadtteil Faldera Vorlage: 0005/2018/DS
------	---

Ratsfrau Hartmann erklärt, um das in den letzten Jahren aufgebaute Angebotsspektrum im Begegnungszentrum aufrecht erhalten zu können, müsse auch zukünftig die dauerhafte Betreuung durch eine hauptamtliche Leitung sichergestellt werden. Die zuständigen Fachausschüsse hätten die Vorlage bereits positiv vorberaten.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

14 .	Bedarf an Plätzen für Kinder zwischen 3 Jahren und dem Schuleintritt in Kindertagesstätten Schaffung einer zusätzlichen Elementargruppe in der Anscharkita Träger Diakonisches Werk Altholstein GmbH Vorlage: 0159/2018/DS
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

15 .	Umsetzung Handlungskonzept Armut; hier: Kostenlose Abgabe empfängnisverhütender Mittel (Maßnahme T 6) Vorlage: 0142/2018/DS
------	--

Beschluss:

Ratsherr Kühl zeigt sich verwundert, dass sich die Kosten verdoppeln würden, nicht aber die Fallzahl.

Ratsherr Voigt erläutert, im Sozial- und Gesundheitsausschuss sei die Vorlage nach intensiver Vorberatung einstimmig beschlossen worden. Die Kostenerhöhung sei plausibel und u. a. in der Erhöhung der Qualität der Maßnahmen begründet.

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss der Vorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

16 .	Stellenbedarf für den Bereich Umsatzsteuer im Fachdienst Haushalt und Finanzen -20- Vorlage: 0145/2018/DS
------	--

Beschluss:

Die Vorlage wurde im Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss ausführlich erläutert und einstimmig beschlossen.

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss der Vorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

17 .	Städtische Beteiligungen: Neustrukturierung der Bio-Abfall- Verwertungsgesellschaft mbH hier: Veräußerung eines Geschäfts- anteils und Änderung des Gesellschaftsvertrages Vorlage: 0057/2018/DS
------	--

Beschluss:

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss der Vorlage einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Einstimmige Zustimmung
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

18 .	Leistung von außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2018 nach § 95 d GO - Weitere Nutzung der Räumlichkeiten Parkstraße 22 - Vorlage: 0144/2018/DS
------	---

Auf Nachfrage von Ratsherrn Kühl, wann die Inbetriebnahme der Räumlichkeiten in der Parkstraße erfolgen würde - beschlossen sei der Nutzungsbeginn ab dem Schuljahr 2018/2019 - erklärt Herr Stadtbaurat Kubiak, sobald hierzu ein konkreter Zeitplan vorläge, würden Ausschüsse und Ratsversammlung umgehend informiert.

Ratsherr Kühl kritisiert, es wäre Aufgabe der Verwaltung gewesen, die Ratsversammlung rechtzeitig über die Verzögerung des Nutzungsbeginns zu informieren.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

19 .	Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO im Finanzplan 2018 (Umbau und Erweiterung Kindertagesstätte Wittorf) Vorlage: 0169/2018/DS
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

20 .	Sammlung der Leichtstoffverpackungen (Grüner Punkt-Abfall) Vorlage: 0138/2018/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

21 .	Konzept zur Klärschlammverwertung ab 2020 Vorlage: 0140/2018/DS
------	--

Stadtrat Dörflinger erläutert unter Verweis auf die Vorlage 0139/2018/DS im nicht öffentlichen Teil der Sitzung, die Rahmenbedingungen der Klärschlammverwertung hätten sich erheblich geändert. Es bestünde die umweltpolitische Notwendigkeit in den nächsten Jahren andere Verwertungswege zu suchen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

22 .	Betriebsabrechnung der Abfallentsorgung 2017 Vorlage: 0147/2018/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

23 .	Betriebsabrechnung der Schmutzwasserbeseitigung 2017 Vorlage: 0149/2018/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

24 .	Betriebsabrechnung der Niederschlagswasserbeseitigung 2017 Vorlage: 0150/2018/DS
------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

25 .	Betriebsabrechnung der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2017 Vorlage: 0151/2018/DS
------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

26 .	Erweiterung und Umbau der Kita Wittorf Vorlage: 0156/2018/DS
------	---

Ratsfrau Dannheiser erläutert, dass bei der Erweiterung der Kita Wittorf umfangreiche Bauarbeiten im Bestandsgebäude notwendig sein würden. Die Vorlage sei im Bau- und Vergabeausschuss dezidiert besprochen und einstimmig beschlossen worden.

Es erfolgt Kenntnisnahme

27 .	Erweiterung der Kita Gadeland Vorlage: 0157/2018/DS
------	--

Auf Nachfrage der Ratsherren Kühl und Ruge nach den Gründen für die hohen Baukosten erläutert Herr Stadtbaurat Kubiak, bei der Baumaßnahme würden umfangreiche Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Bestandsgebäude durchgeführt und ein Neu-(An)bau erstellt. Ratsfrau Dannheiser ergänzt, auch der Spielplatz der Einrichtung müsse verlegt werden.

Ratsherr Kühl fordert die Verwaltung auf, dem Hauptausschuss entsprechende Kostenaufstellungen zu überlassen.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

28 .	Werkhalle Messtorffweg - Erhaltung der Werkhalle als Magazin und Theater - Durchführung von Unterhaltungsmaßnahmen - Einleitung der Planung des Vorzonenbereiches Vorlage: 0143/2018/DS
------	---

Beschluss:

Es liegt eine Neufassung der Vorlage vor.

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, der Schul-, Kultur und Sportausschuss sowie der Bau- und Vergabeausschuss hätten der Vorlage zugestimmt, im Planungs- und Umweltausschuss sei die Vorlage jedoch abgelehnt worden. Im Rahmen der bislang erfolgten Vorberatung habe sich damit Koordinierungsbedarf durch den Hauptausschuss ergeben.

Ratsherr Westphal-Garken stellt fest, die Werkhalle sei als bauliches Zeugnis der Textilgeschichte der Stadt, als Depot für das Museum „Tuch und Technik“ sowie als Veranstaltungsort für den „Kunstflecken“ und die „Niederdeutsche Bühne“ bedeutungsvoll für Neumünster. Die SPD-Ratsfraktion plädiere ausdrücklich für den Erhalt des Gebäudes und werde zur Ratsversammlung ein Konzept zur Ausweitung der Nutzung vorlegen.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Radestock, der sich für die Ratsfraktion Die Grünen ebenfalls für den Erhalt der Werkhalle ausspricht, erläutert Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras, es bestünde eine Fördermöglichkeit in Höhe von bis zu 90% im Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“. Ob und in welcher Höhe eine Förderung ggf. erfolgen könne, sei derzeit nicht zu prognostizieren.

Ratsherr Kühl gibt zur Kenntnis, die CDU-Ratsfraktion habe die Abstimmung in der nächsten Ratsversammlung frei gegeben.

Im Zuge der nachfolgenden Diskussion wird das Für und Wider des Erhalts der Werkhalle intensiv erläutert.

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras führt aus, auch für die Verwaltung habe die Werkhalle einen „hohen“ Wert als Veranstaltungsort. Auf Nachfrage von Ratsherrn Kühl erläutert er, im Vorfeld des „Kunstfleckens“ würden umfangreiche Brandschutzmaßnahmen für das Gebäude durchgeführt.

Herr Stadtbaurat Kubiak verdeutlicht, dass es sich bei den aufgeführten Maßnahmen nicht um eine umfassende Sanierung sondern um Maßnahmen zum Erhaltungsbedarf handeln würde. Auf Nachfrage des Hauptausschusses ergänzt Frau Spieler für konstruktive Gewerke (Dachdeckung) gewährleiste der Hersteller eine Nutzung von 25 Jahren, bei haustechnischen Anlagen könne die Nutzungsdauer deutlich kürzer sein.

Ratsherr Andresen stellt fest, das Gebäude müsse erhalten werden. Er kündigt an, die SPD-Ratsfraktion würde zur Ratsversammlung einen Änderungsantrag einbringen, welcher die Neugestaltung von Außengelände und Parkplatz berücksichtige.

Ratsherr Griese teilt mit, die Ratsfraktion Die Linke werde der Vorlage zustimmen.

Ratsfrau Hartmann trägt vor, die BFB-Ratsfraktion könne der Vorlage nicht zustimmen. Es bedürfe vorab einer Klärung, in welcher Höhe weitere Unterhaltungskosten für die nächsten Jahre zu veranschlagen wären.

Auch die Ratsherren Ruge und Joost plädieren dafür, die Folgekosten eines Erhalts der Werkhalle zu ermitteln.

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss der Vorlage zu.

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 1
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

29 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umgestaltung des Großfleckens (vom Rathaus bis zum Gänsemarkt): Beschluss der vorliegenden Planung - Baubeschluss - Ausführungsplanung Vorlage: 0162/2018/DS
------	--

Ratsherr Radestock stellt fest, die Umgestaltung des Großfleckens müsse forciert werden und schlägt vor, das Gesamtmaßnahmenpaket zu splitten und die drei Einzelmaßnahmen „Fußgänger-Querung“, „Radweg“ und „Gehwegverbreiterung“ vorab zu behandeln.

Es folgt eine intensive kontroverse Diskussion zur weiteren Vorgehensweise, in der u. a. der Grundsatzbeschluss aus Dezember 2014 (0145/2013/An), die Entwürfe der Steuerungsgruppe, der Beschluss der Ratsverwaltung zur Anlage eines Kinderspielplatzes sowie der Vorschlag zur Durchführung eines Bürgerentscheids thematisiert werden.

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras führt aus, die Verwaltung habe mit der Vorlage eine entscheidungsreife Variante erstellt, die konsensuell mit den Entwürfen der Steuerungsgruppe sei.

Ratsherr Fehrs kritisiert, es würden keine Protokolle zu den Terminen bzw. zu Gesprächsergebnissen mit dem Architekten, Herrn Rogalla, vorliegen.

Ratsherr Kühl bittet die Verwaltung, bis zu dem Termin am 17. September eine Übersicht über die bisher zur Umgestaltung des Großfleckens getroffenen Beschlüsse zu erstellen. Vor dem Hintergrund der derzeitigen „Gemengelage“, schlägt er vor, den Grundsatzbeschluss vom Dezember 2014 aufzuheben.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

30 .	Berichtswesen
30.1 .	Personalbericht 2017 Vorlage: 0040/2018/MV

Es erfolgt Kenntnisnahme.

31 .	Dringliche Vorlagen
31.1 .	Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ Vorlage: 0180/2018/DS

Beschluss:

Die Dringlichkeit der Vorlage wurde unter TOP 3. bestätigt.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Ruge erläutert Herr 1. Stadtrat Hillgruber, eine der Voraussetzung für die Berücksichtigung der Maßnahme im Auswahlverfahren des Bundesprogramms sei die Zustimmung der Ratsversammlung über die Teilnahme am Förderprogramm. S. E. könne die Stadt die Leistungen aus dem Programm an ihre Beteiligungsgesellschaften weiterleiten.

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss der Vorlage bei einer Enthaltung ansonsten einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:	Zustimmung Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: / Enthaltungen: 1
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung

32 .	Mitteilungen
32.1 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnisplan und gleichzeitig Auszahlungen im Finanzplan 2018 nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung Vorlage: 0045/2018/MV

Es erfolgt Kenntnisnahme.

32.2 .	Leistung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 95 d GO i. V. m. § 4 der Haushaltssatzung und § 16 der Hauptsatzung im Finanzplan 2018 Vorlage: 0046/2018/MV
--------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

32.3 .	Ausbau der Zusammenarbeit in der Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion Hamburg (MRH) - GEFEK II - Vorstellung der Aktualisierung 2018 Vorlage: 0017/2018/MV
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

32.4 .	Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie - 3. Stufe der Lärmkartierung 2017 / 2018 in Neumünster Vorlage: 0029/2018/MV
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

32.5 .	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK): Stadtentwicklungsbericht 2018 Vorlage: 0034/2018/MV
--------	---

Unter TOP 3. wurde beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt vorzuziehen und im Anschluss an TOP 6. zu behandeln.

Frau Rautenstrauch führt mit Ihrem Vortrag in die Struktur des Stadtentwicklungsberichtes 2018 ein und erläutert, wie der Bericht die Haushaltsberatungen 2019/2020 in den Fachausschüssen unterstützen soll.

Sie weist auf das Angebot eines weiteren Vortragstermins hin, der im Rahmen der Informationsveranstaltung für die Selbstverwaltung zum Haushalt 2019/2020 am 25.09.2018, 18 Uhr, im Ratssaal stattfinden wird.

Die Präsentation zum Vortrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 32.5 beigefügt.

Ratsherr Westpfahl-Garken merkt an, der Stadtentwicklungsbericht sei ein transparentes, innovatives und nützliches Instrument zur Steuerung. Er dankt der Verwaltung für die Erstellung.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich für die aufschlussreichen Erläuterungen. Er regt an, die Präsentation zum Vortrag an alle Ratsmitglieder zu versenden.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

33 .	Sonstige Mitteilungen
------	-----------------------

Keine weiteren Mitteilungen.

gez. Gerd Kühl

(Ausschussvorsitzender)

gez. Heike Allmann

(Protokollführerin)

